

Advanced Trauma Management, Part I: REBOA 2025

Für wen:	Der Kurs richtet sich an Fach- und Oberärzt:innen der Universitätsklinik für Notfallmedizin Inselspital Bern, die an der Versorgung von polytraumatisierten Patienten beteiligt sind.
Voraussetzung:	Fundierte theoretische und praktische Kenntnisse in der Versorgung Schwerverletzter sowie Routine im Umgang mit der Seldingertechnik.
für was, warum Ziel und Zweck:	<p>Ein wesentlicher Grundsatz der Versorgung Schwerverletzter ist es, Blutungen zu stoppen. Was an Extremitäten und Schädel offensichtlich und einfach funktioniert, ist für abdominelle oder pelvine Blutungen bisher nur eingeschränkt oder maximal invasiv (Laparotomie, Thorakotomie) möglich. Die Reverse Ballon Occlusion of the Aorta (REBOA) bietet eine schnell zu erlernende, wenig invasive Alternative, setzt aber aufgrund ihrer sehr invasiven Wirkweise eine saubere Indikationsstellung und Durchführung voraus.</p> <p>Im Kurs werden Indikationsstellung, Alternativen, theoretisches und praktisches Vorgehen sowie die Weiterbehandlung von REBOA Patienten besprochen und unter Einsatz moderner Lehrmethoden wie VR und High fidelity Simulation praktisch geübt.</p>
Umfang:	Der 4h Kurs besteht aus einem verbindlichen online learning Modul vorab (1h), sowie drei Präsenzmodulen: einem VR Trainingsmodul (1h), einem Hands-on Simulationsmodul (1h) sowie einer interaktiven und interdisziplinären Falldiskussion (1h).
Ort:	Inselspital, Universitätsklinik für Notfallmedizin
Zeit:	10.10 Uhr - 15.00 Uhr
Daten:	20.05.2025 + 18.11.2025
Workshop-Leiter:in:	Prof. Dr. med. Wolf Hautz, PD. Dr. med Tanja Birrenbach
Admin. Organisation:	Oberarztsekretariat, Frau V. Reinhard, Universitätsklinik für Notfallmedizin , vinola.reinhard@insel.ch



Programm

09:00 – 10:00 Online-Lernmodul (Prof. Dr. med. Wolf Hautz, PD. Dr. med Tanja Birrenbach)

10:10 – 10:20 Kurze Einführung in die Praxis

10:20 – 10:50 VR-Trainingsmodul

10 Minuten Pause

11:00 – 12:00 Hands-On-Simulation

10 Minuten Pause

12:10 – 13:00 Interaktive und interdisziplinäre Falldiskussion

10 Minuten Pause

13:10 – 14:00 Interaktive und interdisziplinäre Falldiskussion

14:00 - 15:00 Vortrag und Diskussion zur Theorie und anderen Indikationen jenseits der Blutung